

Modulbeschreibung

	Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung	
	des Menschen 2			03-98-PHY2-152-m01	
woautverantv	Modulverantwortung			anbietende Einrichtung	
Inhaber/-innen der Lehrstühle für Vege und Neurophysiologie		etative Physiologie	Medizinische Fakultät		
ECTS Bewertungsart		zuvor bestandene l	Module		
numerische Notenvergabe					
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetz	ungen		
ı Semester	grundständig				
Inhalte					
Techniken. Qualifikation	sziele / Kompetenzen		<u>, </u>	ptik. Anwendung dazu benötigter meter am Menschen sowie Auswer-	
tung der erha der Ergebniss schen. Eigens gebnisse und sche Aspekte	se. Verständnis der physi ständiges Arbeiten und P I den daraus abgeleiteter der Physiologie und Patl	alyse der Körperfunk ologischen Grundlag roblem-orientiertes L n Organfunktionen. Er hophysiologie zu disl	tionen. Überprüfen, en und deren Beder ernen durch Präsen rwerb der Fähigkeit,	Bewerten und Fehlerbetrachtung utung für Erkrankungen des Mentation und Diskussion der Messerwissenschaftliche und medizini-	
tung der erha der Ergebniss schen. Eigens gebnisse und sche Aspekte Lehrveransta	se. Verständnis der physi ständiges Arbeiten und P I den daraus abgeleiteter	alyse der Körperfunk ologischen Grundlag roblem-orientiertes L n Organfunktionen. Er hophysiologie zu disl	tionen. Überprüfen, en und deren Beder ernen durch Präsen rwerb der Fähigkeit,	Bewerten und Fehlerbetrachtung utung für Erkrankungen des Men- tation und Diskussion der Messer-	
tung der erha der Ergebniss schen. Eigens gebnisse und sche Aspekte Lehrveransta V (3) + Ü (2)	se. Verständnis der physi ständiges Arbeiten und P I den daraus abgeleiteter der Physiologie und Patl Itungen (Art, SWS, Sprache so	alyse der Körperfunk ologischen Grundlag roblem-orientiertes L n Organfunktionen. Ei hophysiologie zu disl fern nicht Deutsch)	tionen. Überprüfen, en und deren Beder ernen durch Präsen rwerb der Fähigkeit, kutieren.	Bewerten und Fehlerbetrachtung utung für Erkrankungen des Men- tation und Diskussion der Messer- wissenschaftliche und medizini-	
tung der erha der Ergebniss schen. Eigens gebnisse und sche Aspekte Lehrveransta V (3) + Ü (2) Erfolgsüberpi Klausur (ca. 6	se. Verständnis der physiständiges Arbeiten und Pladen daraus abgeleiteter der Physiologie und Patlungen (Art, SWS, Sprache sorufung (Art, Umfang, Sprache som Min.)	alyse der Körperfunk ologischen Grundlag roblem-orientiertes L n Organfunktionen. Ei hophysiologie zu disl fern nicht Deutsch)	tionen. Überprüfen, en und deren Beder ernen durch Präsen rwerb der Fähigkeit, kutieren.	Bewerten und Fehlerbetrachtung utung für Erkrankungen des Men- tation und Diskussion der Messer-	
tung der erha der Ergebniss schen. Eigens gebnisse und sche Aspekte Lehrveransta V (3) + Ü (2) Erfolgsüberpi Klausur (ca. 6	se. Verständnis der physiständiges Arbeiten und Ple den daraus abgeleiteter der Physiologie und Patletungen (Art, SWS, Sprache som Go Min.) us: jährlich, SS	alyse der Körperfunk ologischen Grundlag roblem-orientiertes L n Organfunktionen. Ei hophysiologie zu disl fern nicht Deutsch)	tionen. Überprüfen, en und deren Beder ernen durch Präsen rwerb der Fähigkeit, kutieren.	Bewerten und Fehlerbetrachtung utung für Erkrankungen des Men- tation und Diskussion der Messer- wissenschaftliche und medizini-	
tung der erha der Ergebniss schen. Eigens gebnisse und sche Aspekte Lehrveransta V (3) + Ü (2) Erfolgsüberpi Klausur (ca. 6 Prüfungsturn	se. Verständnis der physiständiges Arbeiten und Ple den daraus abgeleiteter der Physiologie und Patletungen (Art, SWS, Sprache som Go Min.) us: jährlich, SS	alyse der Körperfunk ologischen Grundlag roblem-orientiertes L n Organfunktionen. Ei hophysiologie zu disl fern nicht Deutsch)	tionen. Überprüfen, en und deren Beder ernen durch Präsen rwerb der Fähigkeit, kutieren.	Bewerten und Fehlerbetrachtung utung für Erkrankungen des Men- tation und Diskussion der Messer- wissenschaftliche und medizini-	
tung der erha der Ergebniss schen. Eigens gebnisse und sche Aspekte Lehrveransta V (3) + Ü (2) Erfolgsüberpi Klausur (ca. 6 Prüfungsturn	se. Verständnis der physiständiges Arbeiten und Platen daraus abgeleiteter der Physiologie und Paten (Art, SWS, Sprache sortifung (Art, Umfang, Sprache som Min.) us: jährlich, SS	alyse der Körperfunk ologischen Grundlag roblem-orientiertes L n Organfunktionen. Ei hophysiologie zu disl fern nicht Deutsch)	tionen. Überprüfen, en und deren Beder ernen durch Präsen rwerb der Fähigkeit, kutieren.	Bewerten und Fehlerbetrachtung utung für Erkrankungen des Men- tation und Diskussion der Messer- wissenschaftliche und medizini-	
tung der erha der Ergebniss schen. Eigens gebnisse und sche Aspekte Lehrveransta V (3) + Ü (2) Erfolgsüberpi Klausur (ca. 6 Prüfungsturni Platzvergabe	se. Verständnis der physiständiges Arbeiten und Platen daraus abgeleiteter der Physiologie und Paten (Art, SWS, Sprache sortifung (Art, Umfang, Sprache som Min.) us: jährlich, SS	alyse der Körperfunk ologischen Grundlag roblem-orientiertes L n Organfunktionen. Ei hophysiologie zu disl fern nicht Deutsch)	tionen. Überprüfen, en und deren Beder ernen durch Präsen rwerb der Fähigkeit, kutieren.	Bewerten und Fehlerbetrachtung utung für Erkrankungen des Men- tation und Diskussion der Messer- wissenschaftliche und medizini-	
tung der erha der Ergebniss schen. Eigens gebnisse und sche Aspekte Lehrveransta V (3) + Ü (2) Erfolgsüberpi Klausur (ca. 6 Prüfungsturni Platzvergabe	se. Verständnis der physiständiges Arbeiten und Platen daraus abgeleiteter der Physiologie und Paten (Art, SWS, Sprache som Go Min.) us: jährlich, SS	alyse der Körperfunk ologischen Grundlag roblem-orientiertes L n Organfunktionen. Ei hophysiologie zu disl fern nicht Deutsch)	tionen. Überprüfen, en und deren Beder ernen durch Präsen rwerb der Fähigkeit, kutieren.	Bewerten und Fehlerbetrachtung utung für Erkrankungen des Men- tation und Diskussion der Messer- wissenschaftliche und medizini-	
tung der erha der Ergebniss schen. Eigens gebnisse und sche Aspekte Lehrveransta V (3) + Ü (2) Erfolgsüberpe Klausur (ca. 6 Prüfungsturne Platzvergabe	se. Verständnis der physiständiges Arbeiten und Platen daraus abgeleiteter der Physiologie und Paten (Art, SWS, Sprache som Go Min.) us: jährlich, SS	alyse der Körperfunk ologischen Grundlag roblem-orientiertes L n Organfunktionen. Ei hophysiologie zu disl fern nicht Deutsch)	tionen. Überprüfen, en und deren Beder ernen durch Präsen rwerb der Fähigkeit, kutieren.	Bewerten und Fehlerbetrachtung utung für Erkrankungen des Men- tation und Diskussion der Messer- wissenschaftliche und medizini-	
tung der erha der Ergebniss schen. Eigens gebnisse und sche Aspekte Lehrveransta V (3) + Ü (2) Erfolgsüberp Klausur (ca. 6 Prüfungsturn Platzvergabe weitere Anga	se. Verständnis der physiständiges Arbeiten und Platen daraus abgeleiteter der Physiologie und Paten (Art, SWS, Sprache som Go Min.) us: jährlich, SS	alyse der Körperfunk ologischen Grundlag roblem-orientiertes L n Organfunktionen. Ei hophysiologie zu disl fern nicht Deutsch)	tionen. Überprüfen, en und deren Beder ernen durch Präsen rwerb der Fähigkeit, kutieren.	Bewerten und Fehlerbetrachtung utung für Erkrankungen des Men- tation und Diskussion der Messer- wissenschaftliche und medizini-	
tung der erha der Ergebniss schen. Eigens gebnisse und sche Aspekte Lehrveransta V (3) + Ü (2) Erfolgsüberpe Klausur (ca. 6 Prüfungsturne Platzvergabe weitere Anga Arbeitsaufwa	se. Verständnis der physiständiges Arbeiten und Platen daraus abgeleiteter der Physiologie und Paten (Art, SWS, Sprache som Go Min.) us: jährlich, SS	alyse der Körperfunk ologischen Grundlag roblem-orientiertes L n Organfunktionen. Ei hophysiologie zu disl fern nicht Deutsch)	tionen. Überprüfen, en und deren Beder ernen durch Präsen rwerb der Fähigkeit, kutieren.	Bewerten und Fehlerbetrachtung utung für Erkrankungen des Men- tation und Diskussion der Messer- wissenschaftliche und medizini-	
tung der erha der Ergebniss schen. Eigens gebnisse und sche Aspekte Lehrveransta V (3) + Ü (2) Erfolgsüberpi Klausur (ca. 6 Prüfungsturni Platzvergabe weitere Anga Arbeitsaufwa	se. Verständnis der physiständiges Arbeiten und Platen daraus abgeleiteter der Physiologie und Paten ltungen (Art, SWS, Sprache sortifung (Art, Umfang, Sprache som Min.) se jährlich, SS ben	alyse der Körperfunk ologischen Grundlag roblem-orientiertes L n Organfunktionen. Ei hophysiologie zu disl fern nicht Deutsch)	tionen. Überprüfen, en und deren Beder ernen durch Präsen rwerb der Fähigkeit, kutieren.	Bewerten und Fehlerbetrachtung utung für Erkrankungen des Men- tation und Diskussion der Messer- wissenschaftliche und medizini-	
tung der erha der Ergebniss schen. Eigens gebnisse und sche Aspekte Lehrveransta V (3) + Ü (2) Erfolgsüberp Klausur (ca. 6 Prüfungsturn Platzvergabe Weitere Anga Arbeitsaufwa 150 h Lehrturnus K. A.	se. Verständnis der physiständiges Arbeiten und Platen daraus abgeleiteter der Physiologie und Paten ltungen (Art, SWS, Sprache sortifung (Art, Umfang, Sprache som Min.) se jährlich, SS ben	alyse der Körperfunk ologischen Grundlag roblem-orientiertes L n Organfunktionen. Ei hophysiologie zu disl fern nicht Deutsch)	tionen. Überprüfen, en und deren Beder ernen durch Präsen rwerb der Fähigkeit, kutieren.	Bewerten und Fehlerbetrachtung utung für Erkrankungen des Men- tation und Diskussion der Messer- wissenschaftliche und medizini-	
tung der erha der Ergebniss schen. Eigens gebnisse und sche Aspekte Lehrveransta V (3) + Ü (2) Erfolgsüberpi Klausur (ca. 6 Prüfungsturn	se. Verständnis der physiständiges Arbeiten und Ple den daraus abgeleiteter der Physiologie und Patletungen (Art, SWS, Sprache som Go Min.) us: jährlich, SS	alyse der Körperfunk ologischen Grundlag roblem-orientiertes L n Organfunktionen. Ei hophysiologie zu disl fern nicht Deutsch)	tionen. Überprüfen, en und deren Beder ernen durch Präsen rwerb der Fähigkeit, kutieren.	Bewerten und Fehlerbetrachtun; utung für Erkrankungen des Men- tation und Diskussion der Messe wissenschaftliche und medizini	

JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 18.04.2025 • Moduldatensatz 121308

Bachelor (1 Hauptfach) Biomedizin (2015) Bachelor (1 Hauptfach) Biomedizin (2018)